

PRESSEMITTEILUNG

15. DEZEMBER 2021 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS SOLITUDE: RESTAURIERUNG DES DECKENGMÄLDES

Schloss Solitude

Aufwendige Detailarbeit: Wartung des Deckengemäldes im Weißen Saal begonnen

Der Weiße Saal ist das festliche Zentrum von Schloss Solitude. Optisch herausragend ist das zentrale Deckengemälde im Raum, 1768 von Nicolas Guibal gemalt. Im November haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg den Zustand dieses Gemäldes untersuchen lassen. Das Restauratoren-Team hat ca. 2.000 Schadstellen gefunden und mit der Behandlung begonnen. Die weiteren Arbeiten sollen so bald wie möglich erfolgen.

RESTAURIERUNG BIS INS DETAIL

In regelmäßigen Abständen wird das ovale Deckengemälde des Weißen Saales von Schloss Solitude auf Schadstellen untersucht. Diese Untersuchungen werden dokumentiert und Schäden gegebenenfalls restauriert. Bei der im November durchgeführten zweiwöchigen Erfassung haben Restauratoren ca. 2.000 behandlungsbedürftige Schadstellen gefunden. Die Fachleute der Firma Bunz + Bunz hatten bereits in der Vergangenheit an dem Deckengemälde gearbeitet. Ihre Kartierung und regelmäßige Überprüfung dient auch dazu, die bisher angewandte Restaurierungsmethode wissenschaftlich zu belegen. „Wir freuen uns, dass das herausragende Deckengemälde von Guibal auf diese Weise in seinem Bestand sorgfältig gesichert werden kann“, erklärt Michael Hörrmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg über die Arbeiten an der Decke des Weißen Saales.

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

15. DEZEMBER 2021 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS SOLITUDE: RESTAURIERUNG DES DECKENGMÄLDES

UNGEWÖHNLICHE METHODE

Anders als bei einem Fresko ist dieses Deckengemälde mit Ölfarbe auf einen Gipsuntergrund gemalt worden. Der Untergrund, auf dem die Farbe haftet, löst sich durch die Materialbeschaffenheit von seiner Auflage. Dadurch entstehen feine Risse in der Ölfarbschicht und die Malschichten können sich in winzigen Schollen ablösen. Die neu entstandenen Schäden wurden nun dokumentiert und – in ausgewiesenen Kontrollfeldern – Tests zur Verklebung durchgeführt. Für den in den 1980er-Jahren verwendeten, nicht mehr erhältlichen Klebemitteltyp konnte ein adäquater Ersatz ermittelt werden. Gleichzeitig untersucht das Restauratoren-Team die alten Klebestellen, die durch ein aufwändiges Kartierungsverfahren immer wieder zu finden sind. Eine Ablösung konnte bei den alten Klebestellen nicht festgestellt werden. Mit akribischer Sorgfalt spritzen die Restauratoren speziellen Klebstoff unter die sich ablösende Farbschicht und verbinden vorsichtig die mit einer Polyesterfolie geschützten Schollen wieder mit dem Untergrund.

EIN BLICK NACH OBEN LOHNT SICH

Das zentrale Deckengemälde im Weißen Saal hat Nicolas Guibal 1768 gemalt. Herzog Carl Eugen von Württemberg als Auftraggeber hatte konkrete Vorstellungen vom Bildinhalt: Er ließ sich als erfolgreichen Regenten darstellen, der sein Land vor Unheil schützte und sich für Frieden und Wohlstand einsetzte. So wird der Herzogshut in der Mitte des Deckengemäldes durch die beiden Tugenden der Milde und Weisheit flankiert. Dazu gibt es viele weitere Figuren zu entdecken und zu enträtseln, darunter beispielsweise Apoll, den antiken Gott der Künste, insbesondere der Musik, der Dichtkunst und des Gesangs. Eine passende Wahl, denn unter Herzog Carl Eugen war der württembergische Hof in Europa weithin für seine Opern-, Tanz- und Theateraufführungen bekannt.

DECKENFRESKO BEI EINEM RUNDGANG BESTAUNEN

Wer das eindrucksvolle Deckenfresko und die Räumlichkeiten des Lust- und Jagdschlusses kennenlernen möchte, hat bis zum 9. Januar 2022 immer dienstags bis freitags von 13:30 bis 16 Uhr sowie sonn- und feiertags von 10 bis 16 Uhr

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

15. DEZEMBER 2021 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS SOLITUDE: RESTAURIERUNG DES DECKENGEWÄLDES

Gelegenheit. Gäste erleben das Rokoko-Juwel im Rahmen einer 45-minütigen Führung durch die Schlossräume der Beletage. An Heiligabend und Silvester ist Schloss Solitude geschlossen. Weitere und tagesaktuelle Informationen sind auf dem Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten unter www.schloss-solitude.de verfügbar.

SERVICE UND INFORMATION

ÖFFNUNGSZEITEN

bis Sonntag, 9. Januar 2022

Di–Sa 13:30–16:00 Uhr

So, Feiertag 10:00–16:00 Uhr

Am 24. Dezember 2021 und am 31. Dezember 2021 ist geschlossen.

ab Montag, 10. Januar 2022

Sa–So, Feiertag 10:00–16:00 Uhr

EINTRITT

Schloss Solitude inklusive Führung

Erwachsene 5,00 €

ermäßigt 2,50 €

Familien 12,50 €

BESUCHSHINWEISE

Für den Schlossbesuch gilt die aktuelle Corona-Verordnung der baden-württembergischen Landesregierung. Zur Anwendung kommt die 2G+-Regel: Der Schlossbesuch ist möglich mit vollständiger Impfung + tagesaktuellem negativen Corona-Test. Wenn der zweite Impftermin weniger als sechs Monate zurückliegt bzw. wenn bereits eine Booster-Impfung nachgewiesen werden kann, entfällt der Test. Es besteht die Pflicht, eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen. Der Abstand zu anderen Personen muss eingehalten werden. Außerdem werden die Kontaktdaten der Besucherinnen und Besucher erfasst, wahlweise vor Ort oder digital über die Luca-App. Das

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

15. DEZEMBER 2021 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS SOLITUDE: RESTAURIERUNG DES DECKENGEWÄLDES

Kontaktformular kann auch online ausgefüllt werden oder als PDF-Datei heruntergeladen und ausgefüllt abgegeben werden.

KONTAKT

Schloss Solitude

Solitude 1

70197 Stuttgart

Telefon +49(0)7 11. 351–47 72

info@schloss-solitude.de

WWW.SCHLOSS-SOLITUDE.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).